

RWT 750
RWT 900
RWT 1250

**Montage- und
Gebrauchsanweisung**

Deutsch

**Installation and
Operating Instructions**

English

**Instructions d'installation
et d'utilisation**

Français



**Rippenrohr-
wärmetauscher
RWT**

**Finned tube
heat exchanger
RWT**

**Échangeur thermique
à tubes à ailettes
RWT**

Inhaltsverzeichnis

1	Verwendungszweck	DE-4
2	Beschreibung	DE-4
3	Einsatzbereich	DE-4
4	Technische Daten.....	DE-4
5	Aufbau und Abmessungen.....	DE-5
6	Montage.....	DE-6
7	Reinigung.....	DE-6
8	Lieferumfang.....	DE-6
9	Garantieurkunde.....	DE-7

! ACHTUNG!

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

1 Verwendungszweck

Durch den Einbau eines Rippenrohrwärmetauschers ist es möglich, den Speicher (zusätzlich) indirekt zu beheizen indem man diesen Wärmetauscher nachträglich in den vorhandenen Blindflansch montiert.

Als Heizmedium kommt Wärmeträgerflüssigkeit aus einer Solaranlage in Frage.

Von der Solaranlage über die Ladepumpe strömt das Heizmedium (frostsicherer Wärmeträger) durch das Rippenrohr. Auf der berippten Rohraußenseite entsteht freie Konvektion.

Der Solar-Rippenrohrwärmetauscher wird in der Regel waagrecht in den unteren Flansch am Speicher eingebaut (Pufferteil) und ist voll vom aufzuheizenden Wasser umspült.

2 Beschreibung

Der Solar-Wärmetauscher ist ein wendelförmig gewickelter Wärmetauscher, bestehend aus einem nahtlos gewalzten Rippenrohr aus Kupfer mit hart aufgelöteten Anschlussverschraubungen. Die Rohr-Innenwand ist chemisch verzinkt. Zum Einbau ist der Wärmetauscher mit kompletten Anschlussverschraubungen versehen und werkseitig auf einer Flanschplatte montiert.

Zur Verminderung von Wärmeverlusten ist auf die Flanschplatte des Solar-Wärmetauschers die mattschwarze Kunststoffabdeckung (im Lieferumfang des Kombispeichers) zu montieren.

3 Einsatzbereich

Um die Tauscher: Heizkesselwasser

Im Tauscher: Wasser oder frostsicherer Wärmeträger

Zul. Betriebsdruck innen: 10 bar bis max. 20 bar

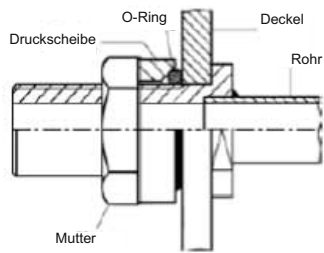
Zul. Betriebstemperatur: 120°C

(bei kalkhaltigem Wasser sollte die Betriebstemperatur 65°C möglichst nicht überschritten werden).

4 Technische Daten

Technische Informationen	Einheit	RWT 750	RWT 900	RWT 1250
Wärmetauscherfläche	m ²	2,3	3,2	4,1
Wasserinhalt	Liter	1,4	1,95	2,5
Anschluss Vorlauf	Zoll	Ö 3/4		
Anschluss Rücklauf	Zoll	G 3/4		
Betriebsdruck	bar	10		
max. zul. Betriebsdruck	bar	20		
zul. Betriebstemperatur	°C	120		
Gesamtlänge	mm	600	810	990
Eintauchtiefe	mm	570	785	965
max. Durchmesser	mm	173		
Einbauhöhe	mm	148		
Flanschdurchmesser	mm	240		
Lochkreisdurchmesser	mm	220 / 16 Loch		
Netto-Gewicht	kg	11,2	12,4	14,6
max. Solarkollektorfläche	m ²	15	30	40

5 Aufbau und Abmessungen



RWT 750:



RWT 900:



RWT 1250:



6 Montage

! ACHTUNG!

Die Montage und erste Inbetriebnahme dürfen nur von fachkundigem Personal durchgeführt werden! Bei unsachgemäßer Montage erlischt jeglicher Garantieanspruch!!

! ACHTUNG!

Um eine einwandfreie Funktion des Wärmetauschers zu gewährleisten sind neben den gesetzlich anerkannten nationalen Vorschriften auch die (Anschluss-)Bedingungen der örtlichen Versorgungsunternehmen einzuhalten sowie den Anweisungen der Montage- und Bedienungsanleitung Folge zu leisten.

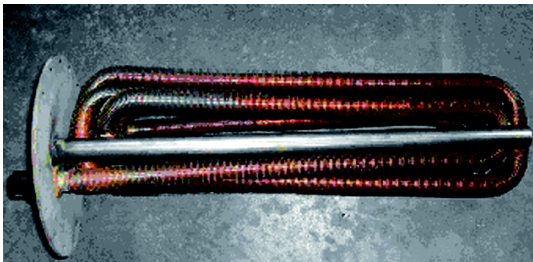
- Vor dem Einbau des Rippenrohrwärmetauschers ist der Speicher zu entleeren.
- Am Speicher ist die schwarze Kunststoffabdeckung im vorderen unteren Bereich abzunehmen.
- Die darunter befindliche Blindflanschplatte ist durch Lösen der umlaufenden angebrachten Schrauben zu lockern und mit Dichtung auszubauen.
- Die Dichtfläche am Speicher ist von Dichtungsresten zu reinigen.
- Der fertig auf eine Flanschplatte verschraubte Rippenrohrwärmetauscher ist in den unteren Halsstutzen des Speichers zu montieren.

! ACHTUNG!

Auf die Einbaulage des Solarwärmetauschers achten!

- Um das Abknicken des Wärmetauschers zu verhindern, muss sich das Auflage- oder Führungsrohr unterhalb des Wärmetauschers befinden, unabhängig der angebrachten **Kennzeichnung von Vor- und Rücklauf!!**

Führungsrohr:



- Der vormontierte Einbausatz wird anstelle der entnommenen Blindflanschplatte in den Speicher eingeschraubt. Dabei ist die beiliegende neue Dichtung zu verwenden.
- Es ist dringend erforderlich, nach dem Anheizen alle Sechskant-Muttern am Flansch behutsam nachzuziehen.

7 Reinigung

Bei stark kalkhaltigem Wasser und Betrieb des Speichers bei Temperaturen über 65°C sind Vorkehrungen in Form von Entkalkungseinrichtungen zu treffen.

Ist keine Entkalkungseinrichtung vorgesehen wird eine regelmäßige Reinigung des Speichers, inklusive des Rippenrohr-Wärmetauschers zwingend empfohlen, da sich die Wärmeübertragungsleistungen durch Zusetzen der Lamellen mit Kalkablagerungen erheblich reduziert.

Ein Spülgerät, das an die Vor- und Rücklaufanschlüsse des Solarwärmetauschers anzuschließen ist, dient mit verdünntem Kalklösemittel dem Lösen der Innenverkrustung.

Nach erfolgter Reinigung Wärmetauscher gründlich mit Wasser spülen.

8 Lieferumfang

- Rippenrohrwärmetauscher kpl. vormontiert auf der Flanschplatte
- Ersatzdichtung Ø 240 mm, 16 Loch

9 Garantiekunde

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistung umschreiben, lassen die Gewährleistungsverpflichtungen des Verkäufers aus dem Kaufvertrag mit dem Endabnehmer unberührt. Für die Geräte leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/oder Herstellungsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten nach Lieferung an den Erstendabnehmer gemeldet werden. Bei gewerblichem Gebrauch innerhalb von 12 Monaten. Zeigt sich der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung und liegt eine erfolgreiche Inbetriebnahme (Heizungs-Wärmepumpe und zentrale Wohnungslüftungsgeräte) durch den autorisierten Systemtechnik-Kundendienst vor, wird vermutet, dass es sich um einen Material- oder Herstellungsfehler handelt.

Dieses Gerät fällt nur dann unter diese Garantie, wenn es von einem Unternehmer in einem der Mitgliedstaaten der Europäischen Union gekauft wurde, es bei Auftreten des Mangels in Deutschland betrieben wird und Garantieleistungen auch in Deutschland erbracht werden können.

Die Behebung der von uns als garantispflichtig anerkannter Mängel geschieht dadurch, dass die mangelhaften Teile unentgeltlich nach unserer Wahl instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Durch Art oder Ort des Einsatzes des Gerätes oder schlechte Zugänglichkeit des Gerätes bedingte außergewöhnliche Kosten der Mängelbeseitigung werden nicht übernommen. Der freie Gerätezugang muss durch den Endabnehmer gestellt werden. Ausgebaute Teile, die wir zurücknehmen, gehen in unser Eigentum über. Die Garantiezeit für Nachbesserungen und Ersatzteile endet mit dem Ablauf der ursprünglichen Garantiezeit für das Gerät. Die Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit des Gerätes nur unwesentlich beeinträchtigen. Es ist jeweils der Original-Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen.

Eine Garantieleistung entfällt, wenn vom Endabnehmer oder einem Dritten die entsprechenden VDE-Vorschriften, die Bestimmungen der örtlichen Versorgungsunternehmen oder unsere Montage- und Gebrauchsanweisung sowie die in den Projektierungsunterlagen enthaltenen Hinweise oder Einbindungsschemen nicht beachtet worden sind oder wenn unser funktionsnotwendiges Zubehör nicht eingesetzt wurde. Durch etwa seitens des Endabnehmers oder Dritter unsachgemäß vorgenommenen Änderungen und Arbeiten, wird die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufgehoben. Die Garantie erstreckt sich auf das Gerät und vom Lieferer bezogene Teile. Nicht vom Lieferer bezogene Teile und Geräte-/Anlagenmängel die auf nicht vom Lieferer bezogene Teile zurückzuführen sind fallen nicht unter den Garantieanspruch.

Sofern der Mangel nicht beseitigt werden kann, oder die Nachbesserung von uns abgelehnt oder unzumutbar verzögert wird, wird der Hersteller entweder kostenfreien Ersatz liefern oder den Minderwert vergüten. Im Falle einer Ersatzlieferung, behalten wir uns die Geltendmachung einer angemessenen Nutzungsanrechnung, für die bisherige Nutzungszeit, vor. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist ausgeschlossen. Bei einer Haftung nach § 478 BGB wird die Haftung des Lieferers auf die Servicepauschalen des Lieferers als Höchstbetrag beschränkt.

Eine Verlängerung der Garantie auf 36 Monate für Heizungs-Wärmepumpen und zentrale Wohnungslüftungsgeräte ab Inbetriebnahmedatum, jedoch maximal 38 Monate ab Auslieferung Werk, wird gemäß den nachfolgenden Bedingungen gewährt: Voraussetzung für die Übernahme der verlängerten Garantie ist eine kostenpflichtige Inbetriebnahme durch den autorisierten Systemtechnik-Kundendienst mit Inbetriebnahmeprotokoll innerhalb einer Betriebszeit (Verdichterlaufzeit) von weniger als 150 Stunden. Im Inbetriebnahmeprotokoll vermerkte Mängel sind unverzüglich zu beseitigen. Dies ist Grundlage für die Garantie. Das Inbetriebnahmeprotokoll ist, innerhalb von einem Monat nach erfolgter Inbetriebnahme, an die unten angegebene Adresse einzureichen, von welcher auch die Garantiezeitverlängerung bestätigt wird.

Die Inbetriebnahmepauschale beinhaltet die eigentliche Inbetriebnahme und die Fahrtkosten. Es wird keine Haftung für die ordnungsgemäße Planung, Dimensionierung und Ausführung der Gesamtanlage übernommen. Die Behebung von Anlagenmängeln und Wartezeiten sind Sonderleistungen.

Die Inbetriebnahmepauschale für alle Heizungs-Wärmepumpen von derzeit netto Euro 340,- und für zentrale Lüftungsanlagen von netto Euro 400,-, jeweils je Gerät, wird durch den autorisierten Systemtechnik-Kundendienst dem Auftraggeber in Rechnung gestellt. Eine Preisanpassung ist vorbehalten.

Im Kundendienstfalle wird der autorisierte Systemtechnik-Kundendienst vor Ort informiert, der für eine schnelle Abhilfe des Problems sorgt. Den für Ihre Region zuständigen autorisierten Systemtechnik-Kundendienst erfahren Sie über die zentrale Servicehotline der Glen Dimplex Deutschland GmbH.

Glen Dimplex Deutschland GmbH
Geschäftsbereich Dimplex
Kundendienst Systemtechnik
Am Goldenen Feld 18
95326 Kulmbach

Tel.-Nr.: +49 (0) 9221 709 562
Fax.-Nr.: +49 (0) 9221 709 565
E-Mail-Adresse: kundendienst.system@glendimplex.de
kundendienst.system@dimplex.de
Internet: www.dimplex.de

Für die Auftragsbearbeitung werden die Erzeugnisnummer E-Nr. und das Fertigungsdatum FD des Gerätes benötigt. Diese Angaben befinden sich auf dem Typschild in dem stark umrandeten Feld.

Kundendienstadresse:

Table of contents

1	Purpose	EN-2
2	Description.....	EN-2
3	Operating range.....	EN-2
4	Technical data	EN-2
5	Design and dimensions	EN-3
6	Mounting	EN-4
7	Cleaning	EN-4
8	Scope of supply.....	EN-4

⚠ ATTENTION!

This device is not intended for use by persons, including children, with restricted physical, sensory or mental abilities or who lack the necessary knowledge or experience, except under the supervision of a person responsible for their safety or unless they have been instructed by this person as to how the device is to be used. Children must be supervised to ensure that they do not play with the device.

1 Purpose

With the installation of a finned tube heat exchanger, the tank can (additionally) be heated indirectly by retrofitting this heat exchanger into the existing blind flange.

A possible heating medium is the heat carrier fluid from a solar energy system.

The heating circuit medium (frost-proof heat transfer medium) flows from the solar energy system through the finned tube via the loading pump. Free convection occurs on the finned outer side of the tube.

The solar finned tube heat exchanger is normally installed horizontally in the lower flange of the tank (buffer tank) and is completely immersed in the water to be heated.

2 Description

The solar heat exchanger is a spiral-shaped, coiled heat exchanger consisting of a seamless rolled finned copper pipe with soldered screw connections. The tube interior wall is chemically tinned. For installation, the heat exchanger comes with complete screw connections and is mounted to a flange plate in the factory.

The matte black plastic cover (included in the scope of supply of the combo tank) must be installed on the flange plate of the solar heat exchanger to prevent heat loss.

3 Operating range

Around the heat exchangers: Boiler water

In the heat exchanger: Water or frost-proof heat transfer medium

Permissible internal operating pressure: 10 bar to a maximum of 20 bar

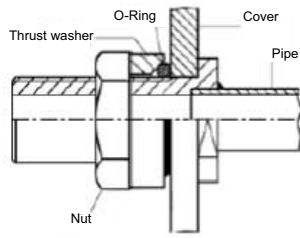
Permissible operating temperature: 120°C

(operating temperatures of 65°C should not be exceeded if the water is very hard).

4 Technical data

Technical information	Unit	RWT 750	RWT 900	RWT 1250
Heat exchanger surface area	m ²	2.3	3.2	4.1
Water content	Litres	1.4	1.95	2.5
Flow connection	Inch	G 3/4		
Return connection	Inch	G 3/4		
Operating pressure	Bar	10		
Max. permissible operating pressure	Bar	20		
Permissible operating temperature	°C	120		
Total length	mm	600	810	990
Immersion depth	mm	570	785	965
Max. diameter	mm	173		
Installation height	mm	148		
Flange diameter	mm	240		
Hole diameter	mm	220/16 hole		
Net weight	kg	11.2	12.4	14.6
Max. solar collector surface	m ²	15	30	40

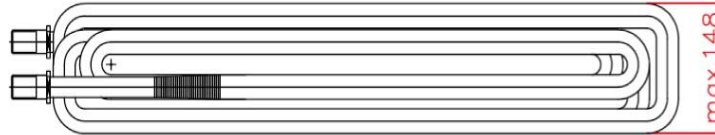
5 Design and dimensions



RWT 750:



Rear view



RWT 900:



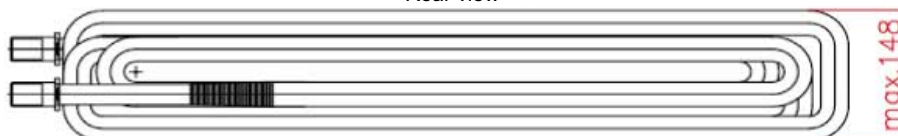
Rear view



RWT 1250:



Rear view



6 Mounting

⚠ ATTENTION!

Installation of the heating element and initial start-up must only be performed by qualified personnel! Improper installation will void any warranty claims!

⚠ ATTENTION!

In order to guarantee fault-free functioning of the heat exchanger, the user must also comply with the (connection) requirements of the local utility companies and follow the installation and operating instructions in addition to the valid national regulations.

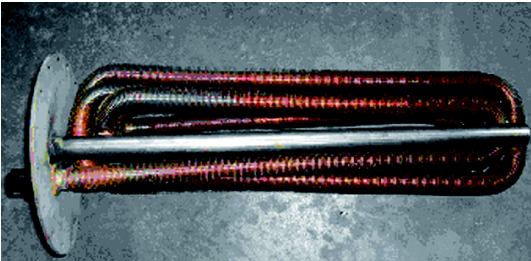
- Drain the tank before installing the finned tube heat exchanger.
- The black plastic cover in the lower front area of the tank must be removed.
- Loosen the screws around the outer edge of the blind flange plate found below the plastic cover and remove it with the seal.
- Any sealing residue must be cleaned off the tank sealing surface.
- The finned tube heat exchanger which is already mounted to a flange plate must be installed in the lower neck flange of the tank.

⚠ ATTENTION!

Make sure that the solar heat exchanger is installed in the correct position!

- To prevent the heat exchanger from bending, the support or guide tube must be below the heat exchanger, independently of the **markings for flow and return!**

Guide tube:



- The preassembled installation kit is installed in the tank in place of the removed blind flange plate. The enclosed new seal must be used.
- It is absolutely mandatory that all hexagonal bolts are carefully re-tightened following the heat-up period.

7 Cleaning

With very hard water and operation of the tank at temperatures above 65°C, decalcification equipment must be installed.

If no decalcification equipment is installed, regular cleaning of the tank (including the finned tube heat exchanger) is mandatory, as lime deposits on the fins significantly reduce the heat transfer capacity.

A flushing device, which must be connected to the flow and return connections of the solar heat exchanger, can be used to remove deposits from inside the pipe with diluted de-scaling fluid.

Thoroughly rinse the heat exchanger with water after it has been cleaned.

8 Scope of supply

- Complete finned tube heat exchanger premounted on a flange plate
- Replacement seal Ø 240 mm, 16 hole

Table des matières

1	Utilisation	FR-6
2	Description.....	FR-6
3	Plage d'utilisation.....	FR-6
4	Caractéristiques techniques	FR-6
5	Structure et dimensions	FR-7
6	Montage.....	FR-8
7	Nettoyage	FR-8
8	Fournitures	FR-8

⚠ ATTENTION !

Cet appareil n'est pas destiné à des utilisateurs (y compris des enfants) qui, compte tenu de leurs capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles, ou de leur manque d'expérience ou de connaissances, ne sont pas en mesure de le manipuler, à moins qu'ils ne soient surveillés par une personne responsable de leur sécurité ou qu'ils aient reçu de cette personne des instructions d'utilisation. Les enfants doivent être surveillés pour éviter qu'ils ne jouent avec l'appareil.

1 Utilisation

Le montage d'un échangeur thermique à tubes à ailettes permet le chauffage (supplémentaire) indirect du ballon lorsque cet échangeur thermique est monté ultérieurement dans la bride d'obturation disponible

Le fluide caloporteur d'une installation solaire peut servir de moyen de chauffage.

Le fluide de chauffage (agent caloporteur résistant au froid) s'écoule de l'installation solaire à travers le tube à ailettes via la pompe de suralimentation. Sur l'extérieur du tube à ailettes, une convection naturelle se produit.

L'échangeur thermique solaire à tubes à ailettes est en général monté à l'horizontale dans la bride inférieure du ballon (partie tampon) et est entièrement immergé dans l'eau à chauffer.

4 Caractéristiques techniques

Informations techniques	Unité	RWT 750	RWT 900	RWT 1250
Surface de l'échangeur thermique	m ²	2,3	3,2	4,1
cubage d'eau	litres	1,4	1,95	2,5
raccordement du départ	Pouce(s)	G 3/4		
raccordement du retour	Pouce(s)	G 3/4		
Pression d'emploi	bars	10		
Pression d'emploi max. admissible	bars	20		
Température de service admissible	°C	120		
Longueur totale	mm	600	810	990
Profondeur d'immersion	mm	570	785	965
Diamètre max.	mm	173		
Hauteur de montage	mm	148		
Diamètre de la bride	mm	240		
Diamètre du trou de perçage	mm	220 / 16 trous		
Poids net	kg	11,2	12,4	14,6
Surface max. de capteurs solaires	m ²	15	30	40

2 Description

L'échangeur thermique solaire est un échangeur en forme de spirale, enroulé, composé d'un tube à ailettes laminé, sans soudure, en cuivre, avec des raccords vissables brasés. L'intérieur du tube est étamé chimiquement. L'échangeur thermique est prévu avec l'ensemble des raccords vissables et monté départ usine sur une plaque de bride.

Pour éviter les pertes de chaleur, monter le capot de recouvrement en plastique noir mat (inclus dans la livraison du ballon mixte) sur la plaque de bride de l'échangeur thermique solaire.

3 Plage d'utilisation

Autour des échangeurs : eau de la chaudière

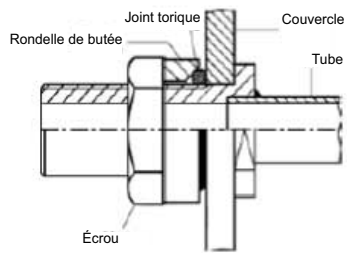
Dans l'échangeur : eau ou agent caloporteur résistant au froid

Pression de service admissible à l'intérieur : 10 bars à 20 bars max.

Température de service admissible : 120 °C

(en présence d'eau calcaire, ne pas dépasser une température de service de 65 °C dans la mesure du possible).

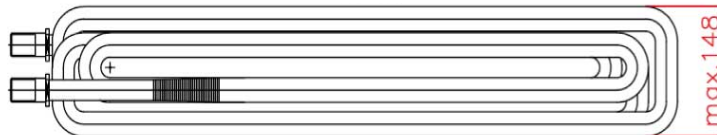
5 Structure et dimensions



RWT 750:



Vue arrière



RWT 900:



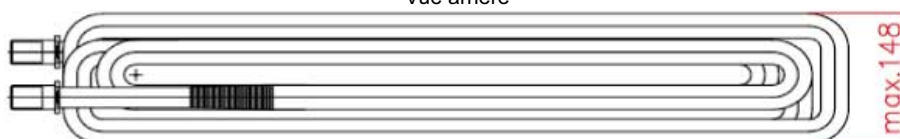
Vue arrière



RWT 1250:



Vue arrière



6 Montage

ATTENTION !

Seul un personnel compétent est habilité à effectuer le montage et la première mise en service ! La garantie ne s'applique pas en cas de montage non conforme !

ATTENTION !

Pour permettre un fonctionnement irréprochable de l'échangeur thermique, respecter non seulement la réglementation nationale en vigueur mais également les conditions (de branchement) des sociétés d'alimentation locales ainsi que les instructions de montage et d'utilisation.

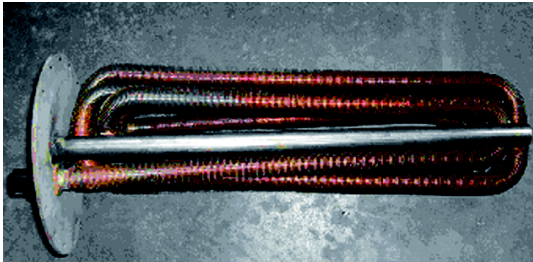
- Avant le montage de l'échangeur thermique à tubes à ailettes, vider le ballon.
- Retirer le capot en plastique noir situé en bas à l'avant du ballon.
- La plaque de bride d'obturation située en dessous peut être desserrée en dévissant les vis périphériques et équipée d'un joint.
- La surface d'étanchéité sur le ballon doit être débarrassée des restes de matériaux d'étanchéité.
- L'échangeur thermique à tubes à ailettes vissé sur une plaque de bride doit être monté dans le raccord à collet inférieur du ballon.

ATTENTION !

Respecter la position de montage de l'échangeur thermique solaire !

- Pour empêcher l'échangeur thermique de se plier, le tube de support ou de guidage doit être situé en dessous de l'échangeur thermique, indépendamment du **marquage apposé** pour le **départ et le retour** !

Tube de guidage :



- Le kit de montage pré-assemblé doit être vissé à la place de la plaque de bride retirée. Utiliser le nouveau joint fourni.
- Il est absolument nécessaire de doucement resserrer tous les écrous à six pans sur la bride après la période de montée en température.

7 Nettoyage

En cas d'eau fortement calcaire et de fonctionnement du ballon à des températures supérieures à 65 °C, prendre des mesures préventives telles que dispositifs de détartrage.

Si aucun dispositif de détartrage n'a été prévu, il est fortement recommandé de procéder à un nettoyage régulier du ballon (y compris l'échangeur thermique à tubes à ailettes), car les dépôts de calcaire sur les lamelles peuvent entraîner une réduction considérable de la transmission de chaleur.

Un appareil de purge, à connecter sur les raccords de départ et de retour de l'échangeur thermique solaire, peut être utilisé avec un produit détartrant dilué pour enlever les dépôts.

Une fois le nettoyage effectué, rincer soigneusement l'échangeur thermique avec de l'eau.

8 Fournitures

- Échangeur thermique à tubes à ailettes complet prémonté sur la plaque de bride
- Joint de rechange Ø 240 mm, 16 trous

